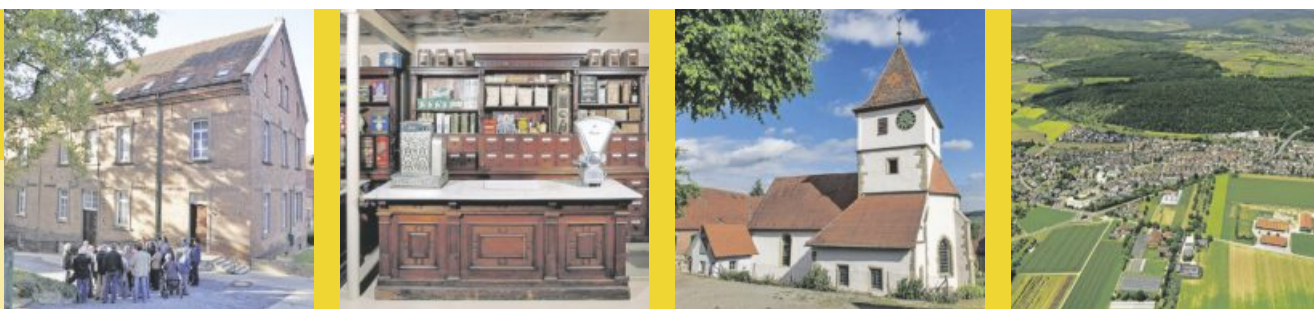


Leben in Kleinglattbach



Anzeigen-Sonderveröffentlichung der VAHINGER KREISZEITUNG mit Wochenblatt + Sachsenheim Post vom 26. und 27. November 2020

■ Grußwort des Ortsvorstehers

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,



in diesem Jahr war und ist alles anders. Der COVID-19-Virus hat uns wirtschaftlich, sozial und auch emotional erschüttert. Alleinerziehende und Familien mit Kindern hat es besonders

hart getroffen. Unser Leben wurde in vielen Bereichen plötzlich entschleunigt. Die gemeinschaftlichen sportlichen und kulturellen Angebote sind vorerst zum Erliegen gekommen.

Aber es wird auch eine Zeit nach der Corona-Pandemie geben! Wie überall, wo Menschen zusammenleben, sind Verständnis und

Rücksichtnahme im Umgang miteinander sehr wichtig.

Gerade unter den jetzt schwierigen Bedingungen für unsere Gewerbetreibenden, die Gastronomie, die Vereine, Kirchen und Institutionen vor Ort ist es wichtig, dass wir zusammenhalten und diese unterstützen. Hinter allem stehen Menschen, die mit ihrer Arbeit und ihrem Engagement unser Leben in Kleinglattbach bereichern, was wir uns auch für die Zukunft wünschen.

Nutzen wir die Herbst- und Adventszeit, um die sonst oft fehlenden Stunden gemeinsam mit der Familie zu verbringen, für Spaziergänge im Naherholungsgebiet Bartenberg oder zum Fahrradfahren auf dem neuen Radweg der ehemaligen WEG-Trasse.

Wir sollten positiv, ruhig und mit einer besonnenen Stimmung das Jetzt meistern und gemeinsam nach vorne blicken.

Um Kleinglattbach für die Zukunft lebens- und liebenswert zu gestalten gilt es, den Ort kontinuierlich weiterzuentwickeln und die gesellschaftlichen Herausforderungen und Projekte unserer Zeit aktiv anzunehmen.

Ihr
Matthias Siewert



Der Jugendtreff möchte endlich wieder öffnen.



Fotos: p Alles Eigenleistung: Der Jugend- und Freizeitclub beim Dachausbau.

■ Viele Projekte in Kleinglattbach – 25 Jahre Jugend- und Freizeitclub: 6 488 Euro fürs JuHa

„Jetzt müssen wir nur wieder öffnen“

Kleinglattbach - Trotz Pandemie steht der Stadtteil nicht still. Ortsvorsteher Matthias Siewert kann von einigen abgeschlossenen und geplanten Projekten berichten. Eines steht jetzt schon fest: Die Feier zum 25. Geburtstag des Jugend- und Freizeitclubs Kleinglattbach wird auf jeden Fall nachgeholt!

2020 fertiggestellt wurde beispielsweise der Lagerschuppen Bauhof auf der alten Kläranlage in Kleinglattbach. „In diesem Zusammenhang freuen wir uns schon auf die Umgestaltung des Feuerlöschteichs auf dem Gelände“, erklärt Siewert. Auch der Verlängerung des Fahrradweges auf der ehemaligen WEG-Trasse sahen die Bewohner des Teilortes freudig entgegen. Modernisierungsarbeiten stehen im Eingangsbereich des Rathauses sowie im evangelischen Kindergarten an. Hier haben die Planungen begonnen.

Ein großes Projekt ist die Aufwertung der monotonen innerörtlichen Obstbaumwiese in eine insektenfreundliche Streuobstwiese. Für diese Idee hat sich die Kommune unter 322 Mitbewerbern im Bundeswettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“ durchgesetzt und ein Preisgeld von 25 000 Euro ergattert. „Hier soll auch ein Baumlehrpfad integriert werden, der in diesem Bereich

beginnt und auf anderen Flächen des Ortsteils fortgeführt werden soll“, erklärt der Ortsvorsteher. Ebenso zukunftsstrahlig ist das IBA-Projekt ReserVair, das nun Forscher der Universität Stuttgart wissenschaftlich begleiten wollen. Im Bereich Kleinglattbach Süd II entsteht nach dem Willen der Initiative zur Internationalen Bau Ausstellung (IBA) 2027 ein Quartier mit zukunftsweisenden und nachhaltigen Energiekonzepten.

Seit 25 Jahren die Zukunft im Blick hat der Jugend- und Freizeitclub Kleinglattbach. 53 Mitglieder waren es bei der Gründung im Oktober 1995 (darunter auch der heutige Ortsvorsteher), heute zählt der Verein mit 170 Unterstützern mehr Mitglieder als je zuvor. 29 Gründungsmitglieder sind auch heute noch dabei.

Der Jugend- und Freizeittreff (JuHa) in der Wilhelmstraße 3 wurde eröffnet, nachdem das ehemalige Feuerwehrhaus und Lager der Stadt in Eigenregie umgebaut und renoviert worden war. Die Stadt stellte damals zwar das Haus, aber keine finanziellen Mittel. Das Miteinander wird dabei großgeschrieben, für einige ist der Jugendtreff ein zweites Zuhause. Im Frühjahr 2017 sorgte ein Wasserrohrbruch für eine herbe Niederlage. Von 2018 bis

2019 wurde das JuHa vor allem unter enormem persönlichen Einsatz der Vorstandsmitglieder Steven Koch und Stefan Grau saniert. In Eigenleistung sorgte der Verein für eine neue Heizung, vernünftige sanitäre Anlagen und ein modernes Interieur. Bei der Eröffnung attestierte Kreisjugendpfleger Rainer Dietrich, dass er eine so qualitativ hochwertige Sanierung eines Jugendtreffs noch nicht gesehen habe. Dass das Haus an der Wilhelmstraße aufgrund der Corona-Pandemie bereits kurz nach der Wiedereröffnung schon wieder schließen musste, war für die Vereinsmitglieder ein herber Schlag. „Man hat ja gesehen, dass es den jungen Leuten gefällt. Sie sind in Scharen gekommen“, so Vereinsvorsitzender Markus Mack. „Wir hoffen nun, dass sich die Situation bald entspannt und wir wieder öffnen können.“

Auch sein Jubiläum möchte der Verein im kommenden Jahr ordentlich feiern. Belohnt wird das Engagement der JuHa-Verantwortlichen aktuell bei der Spendenmeisterschaft der Kreissparkasse: Der Jugend- und Freizeitclub Kleinglattbach belegte den dritten Platz und erhält damit 6 488 Euro für weitere Anschaffungen. Aktuell wird das Dach ausgebaut... (ak/p)



IBA-Projekt ReserVair: Nachhaltiges und soziales Wohnen soll im Baugebiet Kleinglattbach Süd II (links die Kreisstraße von Kleinglattbach nach Vaihingen) realisiert werden. Foto: Groeneveld

Wir führen Qualität aus unserer Region.

Einkaufen – so frisch wie vom Feld nebenan.

Qualität, auf die sich der Kunde verlassen kann.

EDEKA Wlingen Kleinglattbach

ARIT + Trostel

HANS-ULRICH MÜLLER, Immobilienmakler (IHK)
Dipl. Volkswirt
Haferweg 11, 71665 Vaihingen/Enz-Kleinglattbach

Sie benötigen Unterstützung rund um Ihre Immobilie?
Bewerten, verkaufen oder vermieten?
Wir unterstützen Sie!

Büro: 0 70 42 / 8 13 14 56 In Kooperation mit:
Mobil: 0 15 78 / 5 67 90 10
Mail: mueller@ehrenberg-immobilien.de
Ehrenberg-Immobilien.de

EHRENBERG Immobilien
Der Hausflüsterer

Wir „malen“ Ihre Haare

- perfekter Farbübergang
- für jeden Haartyp und jede Länge
- deckt graue Haare 100% ab
- hält garantiert 6 Monate
- ohne Ammoniak, ohne Parabene

Neugierig?
Vereinbaren Sie unverbindlich einen professionellen Beratungstermin – kostenlos!

Italian Style FRISEUR
Bahnhofstraße 134
71665 Vaihingen/Enz-Kleinglattbach
Telefon 0 70 42 / 97 81 68

by Antonio Spada

Italian Style FRISEUR by Antonio Spada
www.4ccolor.com

RAUM AUSSTATTUNG

friedl

- Gardinen
- Sonnenschutz
- Polsterwerkstatt
- Tapeten

Meisterbetrieb seit 1954

Bahnhofstraße 92 | 71665 Vaih./E.-Kleinglattbach | Telefon (07042) 15300
Geöffnet Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Geöffnet: Mo. – Do. 14.30 bis 18.00 Uhr
Mi. geschlossen
Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.30 bis 14.00 Uhr

Baumann Getränke

Tel. 0 70 42 – 9 83 88
Osterwiesenweg 6 · 71665 Vaihingen/Enz-Klglb.

Altpapiersammlung
Musikverein Kleinglattbach
- Nachholtermin -

12. Dezember 2020
- Nach Absprache mit dem Ordnungsamt -

Ab 08:30 Uhr

Weiterhin auch in 2021!

Weitere Infos: www.mvkleinglattbach.de

ARCHITEKTURBÜRO STECHER

FREIER ARCHITEKT
DIPL.-ING. (FH)
NORBERT STECHER
IM STÖCKLESBRUNNEN 2
71665 VAHINGEN/ENZ

www.architekt-stecher.de

tel. 07042-950242 | fax 07042-950243
e-mail info@architekt-stecher.de | www.architekt-stecher.de

Ihre Ansprechpartnerin in Kleinglattbach rund um Anzeigen-Werbung

Gabriela Walter
Telefon (07042) 919-44
Telefax (07042) 919-55
E-Mail: g.walter@vkz.de

VAHINGER KREISZEITUNG
Der EngBot

gäyer autovermietung
www.autovermietung-gayer.de

Unfallersatz · Transporte · Sonderfahrten · Motorradtransporte

0 70 42 / 60 01

Industriestr. 5 · 71665 Vaihingen-Kleinglattbach (Alter Bahnhof)
Fax: 0 70 42 / 64 64 Email: info@avgayer.de